



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 5. Juli 2013
(OR. en)**

11828/13

FIN 396

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Herr Janusz LEWANDOWSKI, Mitglied der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	5. Juli 2013
Empfänger:	Herr Algimantas RIMKŪNAS, Präsident des Rates der Europäischen Union
Betr.:	Mittelübertragung Nr. DEC 21/2013 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für 2013

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Kommissionsdokument DEC 21/2013.

Anl.: DEC 21/2013



BRÜSSEL, DEN 01/07/2013

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2013
EINZELPLAN III - KOMMISSION TITEL 19

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. **DEC 21/2013**

EUR

HERKUNFT DER MITTEL

KAPITEL – 19 03 Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik

POSTEN – 19 03 01 02 EULEX Kosovo

Zahlungen - 214 000

ARTIKEL – 19 03 02 Nichtverbreitung und Abrüstungsmaßnahmen

Zahlungen - 451 000

ARTIKEL – 19 03 04 Sofortmaßnahmen

Zahlungen - 12 210 178

ARTIKEL – 19 03 05 Vorbereitende Maßnahmen und Folgemaßnahmen

Zahlungen - 1 900 000

ARTIKEL – 19 03 06 Sonderbeauftragte der Europäischen Union

Zahlungen - 224 822

KAPITEL – 19 04 Europäisches Instrument für Demokratie und Menschenrechte (EIDHR)

ARTIKEL – 19 04 03 EU-Wahlbeobachtungsmissionen

Zahlungen - 6 000 000

BESTIMMUNG DER MITTEL

KAPITEL – 19 06 Krisenreaktion und globale Sicherheitsbedrohungen

POSTEN – 19 06 01 01 Reaktions- und Einsatzbereitschaft im Krisenfall (Instrument für Stabilität)

Zahlungen 21 000 000

I. AUFSTOCKUNG

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

19 06 01 01 – Reaktions- und Einsatzbereitschaft im Krisenfall (Instrument für Stabilität)

b) Zahlenangaben (Stand: 20.6.2013)

	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	118 116 085
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Mittelübertragungen	-918 458
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	117 197 627
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	92 006 453
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	25 191 174
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	46 191 174
7. Beantragte Aufstockung	21 000 000
8. Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	17,78%
9. Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	100 451
2. Verfügbare Mittel am 20.6.2013	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00%

d) Begründung

Der Haushaltsplan 2013 wurde mit einem Betrag von 118 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen bei der Haushaltslinie 19 06 01 01 „Reaktions- und Einsatzbereitschaft im Krisenfall“ des Instruments für Stabilität angenommen. Dies entspricht einer Kürzung um 42 Mio. EUR oder 26,2 % im Vergleich zu dem von der Kommission vorgeschlagen HE 2013.

Im Ergebnis reichen die Mittel für Zahlungen nicht aus, um die vertraglichen Verpflichtungen der Kommission erfüllen zu können. Am 20. Juni beliefen sich die verbleibenden Mittel für Zahlungen auf 25 Mio. EUR, und diese werden bis Ende August 2013 ausgezahlt sein. Das bedeutet, dass der Teil Reaktionsbereitschaft im Krisenfall des Instruments für Stabilität ab September nicht mehr zur Verfügung steht.

Die Aufstockung des Instruments für Stabilität wurde bereits im Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2/2013 beantragt. Da die Verhandlungen zu diesem Berichtigungshaushalt langsamer vorankommen als vorgesehen, muss unbeschadet ihres endgültigen Ergebnisses kurzfristig eine Lösung gefunden werden.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Kommission vor, zur Deckung des dringendsten Bedarfs bei dieser Haushaltslinie einen Betrag von 21 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen von anderen Haushaltslinien umzuschichten. Insbesondere bei den Haushaltslinien der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik und bei der Haushaltslinie für EU-Wahlbeobachtungsmissionen des Europäischen Instruments für Demokratie und Menschenrechte sind vorübergehend Mittel verfügbar.

Es handelt sich um eine vorübergehende Maßnahme, und die gekürzten Haushaltslinien werden möglicherweise später wieder aufzustocken sein.

II. ENTNAHME

II.A

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

19 03 01 02 - EULEX Kosovo

b) Zahlenangaben (Stand: 20.6.2013)

	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	108 726 103
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Mittelübertragungen	-17 000 000
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	91 726 103
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	91 118 927
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	607 176
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	393 176
7. Beantragte Entnahme	214 000
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,20%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	3 321 733
2. Verfügbare Mittel am 20.6.2013	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00%

d) Begründung

Siehe Begründung unter Abschnitt I - Aufstockung

II.B

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

19 03 02 - Nichtverbreitung und Abrüstungsmaßnahmen

b) Zahlenangaben (Stand: 20.6.2013)

	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	17 791 544
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Mittelübertragungen	6 000 000
	<hr/>
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	23 791 544
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	7 979 075
	<hr/>
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	15 812 469
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	15 361 469
7. Beantragte Entnahme	451 000
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	2,53%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	303 521
2. Verfügbare Mittel am 20.6.2013	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00%

d) Begründung

Siehe Begründung unter Abschnitt I - Aufstockung

II.C

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

19 03 04 - Sofortmaßnahmen

b) Zahlenangaben (Stand: 20.6.2013)

	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	24 710 478
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Mittelübertragungen	-12 500 000
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	12 210 478
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	0
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	12 210 478
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	300
7. Beantragte Entnahme	12 210 178
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	49,41%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0
2. Verfügbare Mittel am 20.6.2013	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt

d) Begründung

Siehe Begründung unter Abschnitt I - Aufstockung

II.D

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

19 03 05 - Vorbereitende Maßnahmen und Folgemaßnahmen

b) Zahlenangaben (Stand: 20.6.2013)

	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	4 942 096
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Mittelübertragungen	0
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	4 942 096
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	935 825
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	4 006 271
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	2 106 271
7. Beantragte Entnahme	1 900 000
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	38,45%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	13 946
2. Verfügbare Mittel am 20.6.2013	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00%

d) Begründung

Siehe Begründung unter Abschnitt I - Aufstockung

II.E

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

19 03 06 - Sonderbeauftragte der Europäischen Union

b) Zahlenangaben (Stand: 20.6.2013)

	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	15 814 706
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Mittelübertragungen	7 000 000
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	22 814 706
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	4 163 715
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	18 650 991
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	18 426 169
7. Beantragte Entnahme	224 822
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	1,42%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	2 859 723
2. Verfügbare Mittel am 20.6.2013	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00%

d) Begründung

Siehe Begründung unter Abschnitt I - Aufstockung

II.F

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

19 04 03 – EU-Wahlbeobachtungsmissionen

b) Zahlenangaben (Stand: 20.6.2013)

	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	29 652 574
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0
2. Mittelübertragungen	0
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	29 652 574
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	7 127 857
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	22 524 717
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	16 524 717
7. Beantragte Entnahme	6 000 000
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	20,23%
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	230 648
2. Verfügbare Mittel am 20.6.2013	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00%

d) Begründung

Siehe Begründung unter Abschnitt I - Aufstockung